



## **Der LIQUID STRESSED DEBT FUND (WKN A1K C1K) der Firma Centris Capital AG gefällt uns immer besser!**

Auch in 2016 entwickelte sich der Fonds bei volatilen Marktbedingungen über den Erwartungen. Mit Stichtag 23.01.2017 weist der Fonds eine 1-Jahres-Performance von 8,48% in der institutionellen Anteilsklasse und von 7,70% in der Retail Anteilsklasse auf. Zur Erinnerung, der Fonds hat es sich zum Ziel gesetzt, aktienähnliche Renditen im Anleihensegment zu erzielen. Hierfür wird aktiv nach Marktverwerfungen (z.B. Volkswagen) und Marktineffizienzen (z.B. Umstellung der Banken auf Basel III) gesucht. Die gegen Ende 2015 getroffenen und den Investoren verkündeten Entscheidungen bestätigten sich mit der Erholung der

Rohstoffpreise, allen voran Öl und Gold. In diesen Asset Klassen erfolgte im März die weltweite Trendwende und die Entwicklung hielt auch bis Jahresende an. Anleihen im Rohstoffsektor erwirtschafteten somit eine Jahresperformance von mehr als 18%. Im Herbst gab es für das Fondsmanagement-Team erfreuliche Nachrichten bei Banken, welche momentan die größte Gewichtung im Fonds darstellen. Insbesondere steigende Zinsen führen zu höheren Erträgen im Finanzsektor. Die österreichische Erste Bank AG nutzte die Call Option für eine ihrer Nachranganleihen wodurch eine Rendite von über 12% eingebucht werden konnte. Die Reinvestition erfolgte umgehend in österreichische Banktitel, die sich aufgrund der regulatorischen Anforderungen von Basel III als attraktiv erwiesen.

**Die angespannte Lage einiger italienischer Banken führte zu Verunsicherung bei den Investoren. In Folge wurden Banken allgemein verkauft!** Dies nutzte der Fonds als Einstiegsmöglichkeit. Im Q4 2016 kam es durch die Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten zu höherer Volatilität am Anleihenmarkt. Dieser wurde dem Abbau von langlaufenden Staatsanleihen und der damit verbundenen Reduzierung der Duration auf unter 4 Rechnung getragen.

Der **LIQUID STRESSED DEBT FUND** wird im Mai vier Jahre alt und das Vertrauen der Anleger steigt. Auch das Fondsvolumen entwickelt sich entsprechend positiv und liegt aktuell bei 32 Mio. EUR. Es gibt nicht mehr viele Teilbereiche des Anleihenmarktes, in dem durch besondere Kenntnisse des Managements schwer erkennbare Renditechancen ergriffen werden können – hier finden Interessenten eine gute und liquide Alternative!

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg

*“Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen!”*

*E. Mitternacht*    *V. Schilling*    *R. Habatsch*

**Chinesisches Sprichwort**

DER FONDS ANALYST ist ein zweimal monatlich erscheinender Informationsdienst für professionelle Investmentstrategien in internationalen Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds! **In Auftrag gegeben durch die Greiff capital management AG, Investmentmanager und Analyst für fondsbasierte Anlagestrategien, Verantwortlicher Redakteur: Edgar Mitternacht (ViSDP), Vorstand und Portfoliomanager • weitere Redakteure: Volker Schilling, Vorstand und Portfoliomanager; Robert Habatsch, Portfoliomanager • Verlag: B-Inside International Media GmbH, Christaweg 42, D-79114 Freiburg i.Br. • Geschäftsführer: Arno Ruesch, Walter Ruesch • HRB 270560 • USt.-Idt.-Nr.: DE 197501802 • Tel. 0761/45 62 62 122, Fax: 0761/ 45 62 62 188. Der Abonnementpreis beträgt EUR 24,50 inkl. MwSt. im Monat inkl. Versandkosten**

**Disclaimer:** Die in diesem Brief veröffentlichten Angaben beruhen auf Quellen, die wir als seriös und verlässlich einschätzen. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationsquellen kann nicht übernommen werden. Weder unsere Musterdepots noch Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren stellen eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Produkten dar. Der Newsletter darf deshalb nicht als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, da darin lediglich die subjektive Meinung des Autors reflektiert wird. Leser, die auf Grund der in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen, handeln vollständig auf eigene Gefahr und sollten sich in jedem Fall von ihrer Haus- bzw. Depotbank beraten lassen, inwieweit die vorgestellten Anlagen zum persönlichen Risikoprofil passen. Dieser Newsletter kann diese Beratungsfunktion nicht übernehmen. Sind Eigenpositionen durch den Verlag oder nahestehende Dritte Positionen in den besprochenen Anlagen eingegangen, so können Sie diese unter der Internetadresse [www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen](http://www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen) einsehen. In diesem Fall kann ein Interessenkonflikt vorliegen, auf den an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen wird. Bei den analysierten Wertpapieren oder derivativen Produkten handelt es sich um Anlagen mit überdurchschnittlichem Risiko. Insbesondere bei Optionscheinen oder Auslandsaktien besteht das Risiko eines Totalverlustes. Eigenverantwortliche Anlageentscheidungen im Wertpapiergeschäft darf der Anleger deshalb nur bei eingehender Kenntnis der Materie in Erwägung ziehen. Weitere Details im Hinblick auf bestehende Risiken sowie bestehende Eigenpositionen werden im ausführlichen Disclaimer, unter der Internetadresse [www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen](http://www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen) offen gelegt. Mit dem Bezug dieser Information erkennt der Leser diesen Disclaimer an und stellt den Verlag von allen Haftungs- und Gewährleistungsansprüchen frei. Als Finanzdienstleistungsunternehmen und Herausgeber der Finanzanalyse „Der Fonds Analyst“, unterliegt die Greiff capital management AG der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BAFIN); Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn.